

# Stadttor bei Neapel - Die Porta Capuana



## Worum es geht

Das Werk wird nach der Bombardierung der Alten Staatsgalerie im Zweiten Weltkrieg (1944) an einen Auslagerungsort gebracht und 1945/46 gestohlen. Der Künstler Oswald Achenbach (1827-1905) studiert an der Kunstakademie in Düsseldorf und lehrt dort von 1863 bis 1872 als Professor für Landschaftsmalerei. Seit 1845 bis kurz vor seinem Tod unternimmt Achenbach mehrere Reisen nach Italien und besucht dabei die Städte Genua, Florenz, Rom und Neapel. Seine Eindrücke verarbeitet er in Ölstudien und Skizzen aus denen wahrscheinlich auch das Gemälde »Stadttor bei Neapel. Die Porta Capuana« entsteht. Ein Foto des gestohlenen Werks ist nicht vorhanden.

Titel	Stadttor bei Neapel - Die Porta Capuana
Inventarnummer	2020
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Oswald Achenbach</u> (Künstler / Künstlerin): * 02. Febr. 1827 Düsseldorf – † 01. Febr. 1905 Düsseldorf
Datierung	1879
Technik	Öl
Material	Leinwand
Maße	Breite: 75,00cm / Höhe: 90,00cm
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Diebstahl</u>
Sammlungsbereich	<u>19. Jahrhundert</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, erworben 1938 von der Kunsthandlung Otto Greiner

## Provenienz

o.D.	Verbleib unbekannt
o.D.-22.12.1938	Otto Greiner (1888-1978), Stuttgart, Zugangsart unbekannt Quelle: Staatsgalerie Stuttgart. Inventarbuch Gemälde.
22.12.1938-spätestens 1946	Staatsgalerie Stuttgart, Kauf von Kunsthandlung Otto Greiner Quelle: Staatsgalerie Stuttgart, Inventarbuch Gemälde.
seit spätestens 1946	Verbleib unbekannt, Diebstahl aus Auslagerungsort Quelle: Lost Art Meldung, ID: 107421, Staatsgalerie Stuttgart 2001. Quelle: Staatsgalerie Stuttgart: »Stolen Pictures«, Stuttgart 1948, Nr. 1. Quellen-URL <a href="https://www.lostart.de/de/verlust/objekt/die-porta-capuana/107421">https://www.lostart.de/de/verlust/objekt/die-porta-capuana/107421</a>

Mehr zu Provenienzen

---

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite